

## Was ist DELF? (**D**iplôme d'**E**tudes en **L**angue **F**rançaise)

Bei **DELF** handelt es sich um standardisierte und **in der ganzen Welt anerkannte staatliche Sprachdiplome**, die in rund 160 Ländern erworben werden können. Es findet eine *externe* Überprüfung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten in den Bereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben statt.

Mit **DELF** haben Schüler die Möglichkeit, ein **international anerkanntes Diplom** zu erwerben, das in vielen Situationen hilfreich sein kann wie Studium, Praktikum, Ausbildung, Auslandssemester, Beruf, Weiterbildung....

Die Prüfungsaufgaben werden vom französischen Erziehungsministerium entwickelt und von den *Instituts Français* (Kultureinrichtungen der Botschaften) verwaltet. Die Prüfungen sind an den „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ angepasst.

Mit dem Erwerb des **DELF** Diploms haben die Schüler eine zusätzliche Zertifizierung ihrer Französischkenntnisse, die oft aussagekräftiger ist als eine Zeugnisnote, da in den europäischen Ländern unterschiedliche Zensurensysteme existieren.

Als außerschulisches Instrument kommt dem **DELF** Diplom eine wichtige Funktion zu beim Nachweis von Fremdsprachenkompetenz im Zusammenhang mit Bewerbungen um Studien- und Ausbildungsplatz im In- und Ausland. (Mehrsprachigkeit als Schlüsselqualifikation für das spätere Berufsleben)

Das **DELF** besteht aus vier Einheiten:

**A1/A2** (allgemeine Sprachverwendung)

**B1 B2** (selbständige Sprachverwendung)

**C1** (kompetente Sprachverwendung)

Mit jeder **DELF** Prüfung wird ein unabhängiges Diplom erworben.

Jede dieser Diplomprüfungen überprüft die **mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben**.

Die **hohe Erfolgsquote** (98%) zeigt, dass die französische Sprache zugänglich ist.

**Wichtig:** Die **DELF**-Prüfung Niveau B2 ermöglicht den **Hochschulzugang**.